NIEDERSCHRIFT

über die 55. Sitzung des Stadtrates (Öffentlicher Teil)

Datum: Donnerstag, 22.05.2014

Ort: Rathaus, Ratssaal, Dresdner Str. 47

Beginn: 18:30 Uhr **Ende** 21:06 Uhr

Anwesenheitsliste:

Vorsitzender

Herr Jürgen Opitz

Mitglied

Herr Norbert Bläsner Frau Karla Boden

Herr Dr. Bernhard Borchers Herr Volker Bräunsdorf Herr Günter Eckoldt Frau Grit Gärtner Herr Uwe Koch Herr Reno König Herr Ralf Lamprecht Herr Peter Leichsenring Herr Matthias Leonhardt Herr Georg Lindner Herr Thomas Richter Frau Andrea Schönfeld Herr Mike Schönfeld Herr Michael Schürer Herr Wolfgang Seltmann Herr Steffen Thiele

Herr Mirko Tillack Herr Steffen Wolf

Verwaltung

Frau Marion Franz Herr Uwe Lässig

Herr Jens Neugebauer Herr Andreas Pautzsch

Frau Sylvia Röder Frau Jana Schirmer Herr Torsten Walther <u>Gäste</u>

Herr Dr. Przyborowski Herr Jan Oestreich

Schriftführer

Frau Maria Haufe

Abwesend:

Mitglied

Herr Wolfgang Neumann Frau Rosemarie Wolf

krank

privat verhindert

Öffentlicher Teil

TOP 1. Eröffnung der Sitzung

Herr Bürgermeister Opitz eröffnete die 55. Sitzung des Stadtrates und begrüßte die anwesenden Mitglieder sowie die Einwohner und Gäste.

Anschließend stellte Herr Opitz die Ordnungsmäßigkeit der Einladungen und die Beschlussfähigkeit mit 19 (von 23) anwesenden stimmberechtigten Mitgliedern des Stadtrates fest.

Für die Mitunterzeichnung der Niederschrift wurden festgelegt:

- Frau Stadträtin Boden
- Herr Stadtrat Bräunsdorf

Zum Tagesordnungspunkt 7 waren die nachfolgenden Aufsichtsräte der WVH befangen:

- Herr Opitz
- Herr König
- Herr Wolf
- Herr Seltmann
- Herr Schürer

TOP 2. Einwohnerfragestunde

Es wurden keine Anfragen an die Verwaltung gestellt.

TOP 3. Beteiligungen der Stadt Heidenau 027/2014
Bericht des Aufsichtsrates der WVH Wohnungsbauund Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau
mbH zum Jahresabschluss zum 31.12.2013

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt den Bericht des Aufsichtsrates der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH zum Jahresabschluss zum 31. Dezember 2013 entsprechend Anlage 027/2014-1 zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 4. Beteiligungen der Stadt Heidenau 028/2014
Feststellung des Jahresabschlusses der WVH
Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH
zum 31.12.2013

Ab 18:37 Uhr war Herr Stadtrat Lindner anwesend. (20)

Herr Dr. Przyborowski, Wirtschaftsprüfer des BDO, erläuterte mit einer PowerPoint Präsentation die Prüfung des Jahresabschlusses der WVH.

Ab 18:50 war Herr Stadtrat Richter anwesend. Dieser nahm aber auf Nachfrage hin, noch nicht an dieser Abstimmung teil.

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung stellt den Jahresabschluss der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH (WVH) zum 31. Dezember 2013 entsprechend der Anlage 028/2014-1 (Jahresabschluss der WVH für das Geschäftsjahr 2013 -Testatexemplar) mit einer Bilanzsumme in Höhe von 77.858.954,92 EUR und einem Jahresüberschuss in Höhe von 969.415,20 EUR für das Geschäftsjahr 2013 fest. Der Jahresüberschuss wird auf neue Rechnung vorgetragen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 20 JA-Stimmen 20 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

TOP 5. Beteiligungen der Stadt Heidenau 029/2014
Verwendung des Ergebnisses der WVH
Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH
für das Geschäftsjahr 2013

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung beschließt, am 20. Juni 2014 von dem auf neue Rechnung vorgetragenen Jahresüberschuss 2013 eine Ausschüttung in Höhe von 250.000,00 EUR an die Gesellschafterin Stadt Heidenau vorzunehmen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 21 JA-Stimmen 21 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

......

TOP 6. Beteiligungen der Stadt Heidenau 030/2014 Entlastung der Geschäftsführung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Geschäftsjahr 2013

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung erteilt der Geschäftsführung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 7. Beteiligungen der Stadt Heidenau 031/2014 Entlastung des Aufsichtsrates der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Geschäftsjahr 2013

Die befangenen Stadträte Herr König, Herr Wolf, Herr Seltmann und Herr Schürer sowie Herr Bürgermeister Opitz verließen den Raum.

Frau Franz führte durch die Beschlussvorlage.

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung erteilt dem Aufsichtsrat der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Geschäftsjahr 2013 Entlastung.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	16
JA-Stimmen	16
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

032/2014

TOP 8. Beteiligungen der Stadt Heidenau Bestellung des Wirtschaftsprüfers der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Wirtschaftsjahr 2014

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bestellt die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Verhülsdonk & Partner GmbH Chemnitzer Straße 48 a 01187 Dresden

als Abschlussprüfer der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH und deren Tochtergesellschaften für das Geschäftsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 21 JA-Stimmen 21 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

TOP 9. Beteiligungen der Stadt Heidenau 042/2014
Auftrag an die Geschäftsführung der WVH
Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH
zur Erstellung des Wirtschaftsplanes für das
Wirtschaftsjahr 2015

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung beauftragt die Geschäftsführung der WVH Wohnungsbauund Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bei der Erstellung der Wirtschaftspläne für das Wirtschaftsjahr 2015 der WVH und deren Tochterunternehmen die erforderlichen Aufwendungen für die Anpassung der Gesellschaftsverträge an die aktuellen Bedingungen des Kommunalrechts zu berücksichtigen sowie im Wirtschaftsjahr 2015 in den Unternehmen Vorbereitungen für die erforderlichen Zuarbeiten bei der Erstellung des Gesamtabschlusses der Stadt Heidenau als Konzern ab dem Jahr 2016 zu treffen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 21 JA-Stimmen 21 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

TOP 10. Beteiligungen der Stadt Heidenau 015/2014 Fortschreibung des Wirtschaftsplanes der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Wirtschaftsjahr 2014

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH bestätigt die in der Anlage 015/2014-1 beigefügte Fortschreibung des Wirtschaftsplanes der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH für das Wirtschaftsjahr 2014.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 21 JA-Stimmen 21 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

TOP 11. Beteiligungen der Stadt Heidenau 016/2014
Zustimmung der Gesellschafterversammlung zu
einer Kreditnahme der WVH Wohnungsbau- und
Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH
für den Neubau eines Mehrfamilienhauses

Beschluss:

Der Stadtrat beauftragt den Bürgermeister, in der Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH folgenden Beschluss zu fassen:

Die Gesellschafterversammlung der WVH Wohnungsbau- und Wohnungsverwaltungsgesellschaft Heidenau mbH stimmt gemäß § 13 i des Gesellschaftsvertrages der Aufnahme von Krediten zur Finanzierung für den Neubau eines Mehrfamilienhauses an der Bahnhof-/Ringstraße durch die Gesellschaft in Höhe von bis zu 3.000.000,00 EUR zu.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 21 JA-Stimmen 21 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

TOP 12. Neubau eines Mehrfamilienhauses Stellungnahme der Gemeinde

061/2014

Beschluss:

1. Der Stadtrat beschließt, dem Bauantrag nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO)

Neubau eines Mehrfamilienhauses; Ringstraße "7/9", 01809 Heidenau; Flurstücke Nr. 304, 305/3, 305/4, 305/5; Gemarkung Mügeln

das bauplanungsrechtliche Einvernehmen der Gemeinde nach § 36 Baugesetzbuch (BauGB) und § 69 Abs. 1 SächsBO zu erteilen.

2. Der Stadtrat beschließt, dem Bauantrag nach § 68 Sächsische Bauordnung (SächsBO)

Neubau eines Mehrfamilienhauses; Ringstraße "7/9", 01809 Heidenau; Flurstücke Nr. 304, 305/3, 305/4, 305/5; Gemarkung Mügeln

das sanierungsrechtliche Einvernehmen der Gemeinde nach § 145 Abs. 1 S. 2 i.V.m. § 144 Abs. 1 Nr. 1 BauGB zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 21 JA-Stimmen 19 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 2

einstimmig beschlossen

TOP 13. Kanal- und Straßenbau Kirchweg/Am Frühlingstor 052/2014 Vergabe von Bauleistungen

Herr Opitz sprach kurz zur Beschlussvorlage.

Herr Stadtrat Schürer fragte nach der Beleuchtung und Herr Stadtrat Leichsenring nach dem Baubeginn. Herr Stadtrat Wolf gab zu bedenken, dass dies die gleiche Baufirma sei, welche auch die Parkstraße baut.

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt, der Firma

Bistra Bau GmbH & Co. KG Dresdner Str. 63 01877 Schmölln-Putzkau

für das Bauvorhaben Kanal- und Straßenbau Kirchweg / Am Frühlingstor gemäß Angebot vom 07.04.2014, den Zuschlag zu erteilen

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 14. Grundstücksveräußerung 053/2014 Aufhebung Beschluss- Nr. 107/2013 vom 24.10.2013

Herr Opitz informierte zur Vorlage.

Herr Stadtrat Borchers wollte wissen, ob es bereits einen neuen Käufer gibt.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Aufhebung des Beschlusses- Nr.107/2013 vom 24.10.2013 zur Veräußerung des unbebauten Baugrundstückes Sedlitzer Str. (30), bestehend aus den Flurstücken- Nr. 145/22 und 139/38 der Gemarkung Kleinsedlitz, an Herrn Benjamin Stets, Haeckelstr. 7 in 01809 Heidenau.

<u>Abstimmungsergebnis</u>:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 15. Grundstücksveräußerung mit Bestellung von 056/2014 Grundpfandrechten

Beschluss:

Der Stadtrat von Heidenau beschließt die Veräußerung des unbebauten Baugrundstückes Sedlitzer Str. (44), Flurstücks-Nr. 139/27 der Gemarkung Kleinsedlitz, Größe: 746 m², eingetragen im Grundbuch von Heidenau, Blatt 4023, als Eigentum der Stadt Heidenau an

Herrn Thomas Gampe und Frau Susanne Kutter Haeckelstr. 11 01809 Heidenau.

Der Kaufpreis beträgt 61.882,00 EUR.

Des Weiteren beschließt der Stadtrat, dass das Grundstück von den Erwerbern vor Eigentumsübergang mit Grundpfandrechten zwecks Kaufpreiszahlung nebst zu tätigenden Investitionen belastet werden darf.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 21 JA-Stimmen 21 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

TOP 16. Haushaltsvollzug 2014

071/2014

Verhängung von Haushaltssperren

Beschluss:

Der Stadtrat nimmt die im Rahmen des Haushaltsvollzuges 2014 durch den Fachbediensteten für das Finanzwesen verhängte Haushaltssperre auf der Buchungsstelle

71.10.01.00 / 090900 / 10001

Schadensereignisse Gebäudeverwaltung – Ersatzneubau Katastrophenschutzlager in Höhe von 23.000,00 €

zur Kenntnis.

zur Kenntnis genommen

TOP 17. Annahme von Spenden gem. § 73 Abs. 5

072/2014

SächsGemo

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt über die Annahme von Spenden gem. Anlage 072/2014-1.

Geldspende/Sponsoringleistung

Abstimmungsergebnis laufende Nr. 12 - Frau Kuste:

Anwesend 21
JA-Stimmen 21
NEIN-Stimmen 0
Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

Abstimmungsergebnis laufende Nr. 13 - Frau Mitzscherling:

Anwesend 21 JA-Stimmen 21 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

Sachspende

Abstimmungsergebnis laufende Nr. 01- Förderverein "Offene" Tür e.V.:

Anwesend 17 JA-Stimmen 17 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

TOP 18. Erweiterung der Kindertageseinrichtung "Wurzelzwerge" durch einen Neubau in Modulbauweise Baubeschluss

079/2014

Herr Opitz sprach kurz zur Beschlussvorlage bevor er das Wort an Frau Röder übergab. Diese erläuterte ausführlich warum der Bau einer neuen Kindertageseinrichtung so kurzfristig notwendig ist. Anschließend zeigte Frau Röder Bilder von einer vergleichbaren Kindertagesstätte in Modulbauweise und verglich auch diese mit der Variante eines Massivbaus.

Nachfolgend legte auch Herr Opitz noch einmal dar,wie notwendig dieser Bau ist und sprach über den Rechtsanspruch, Zuzügen nach Heidenau und zu erhaltende Fördermittel für den Bau.

Die Vorgehensweise sei mit der Rechtsaufsichtsbehörde abgesprochen sowie die Erstellung eines Nachtragshaushalt bereits in der Planung, erläuterte Herr Opitz.

Nachfolgend äußerten sich die Mehrzahl der Stadträte zum Bauvorhaben und zeigten Ihre Zustimmung.

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt die Erweiterung der Kindertageseinrichtung "Wurzelzwerge" auf der Fritz-Weber-Straße 7 in Heidenau um 24 Kinderkrippenplätze durch Neubau einer Kinderkrippe in Modulbauweise gemäß Anlagen 079/2014-1 bis 079/2014-5 vorbehaltlich der Mittelbereitstellung durch die BV 080/2014.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 21 JA-Stimmen 21 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

TOP 19. Erweiterung der Kindertageseinrichtung 'Wurzelzwerge' durch einen Neubau in Modulbauweise

080/2014

• außerplanmäßige Mittelbereitstellung

Beschluss:

Der Stadtrat der Stadt Heidenau beschließt die außerplanmäßige Bereitstellung von Haushaltmitteln im Jahr 2014 auf der Buchungsstelle

11.14.10.81 / 090900 / 10005

KITA 'Wurzelzwerge' – Grundstück/Gebäude / Hochbaumaßnahmen / Neubau Krippengebäude

in Höhe von 740.000 EUR

und auf der Buchungsstelle

36.52.01.10 / 431801

KITA 'Wurzelzwerge' - Zuweisungen u. Zuschüsse für Ausstattung an übrige Bereiche

in Höhe von 160.000 EUR

zu Lasten der

Liquiditätsreserve

in Höhe von 900.000 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend 21 JA-Stimmen 21 NEIN-Stimmen 0 Enthaltungen 0

einstimmig beschlossen

081/2014

TOP 20. Erweiterung der Kindertageseinrichtung "Wurzelzwerge" durch einen Neubau in Modulbauweise Vergabe Planungsleistungen Gebäude, LPH 1 - 9

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt, für die Erweiterung der Kindertageseinrichtung "Wurzelzwerge" auf der Fritz-Weber-Straße 7 in Heidenau um 24 Kinderkrippenplätze die Gebäudeplanung in den LPH 1 bis 9 an das Planungsbüro

JOE Ingenieure GmbH Wiener Straße 124 01219 Dresden

zu vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend	21
JA-Stimmen	21
NEIN-Stimmen	0
Enthaltungen	0

einstimmig beschlossen

TOP 21. Informationen, Anfragen und Anträge

Herr Opitz nahm die letzte Stadtratssitzung vor dem offiziellen Ende der Legislaturperiode zum Anlass, um den amtierenden Stadträtinnen und Stadträten seinen Dank auszusprechen.

Als Dankeschön wurde jedem Mitglied eine Karte und Blumen überreicht.

Herr Stadtrat Bläsner, dankte Herrn Seltmann für seine lange Tätigkeit als Stadtrat, da dieser nicht mehr zur Wahl antritt.

Anschließend informierte Herr Opitz zur Verteilung der Spendensumme von 22400 € an Hochwasseropfer des vorigen Jahres.

Das Verlangen der Bürgerinitiative Großsedlitz zur Wiederherstellung der 30 Zone sei bei einem gemeinsamen Termin besprochen worden, erklärte Herr Opitz.

Herr Opitz signalisierte, dass derzeit der Zeitplan für den Nachtragshaushalt erstellt wird.

Nachfolgend lud Herr Opitz die Anwesenden ein, am Sonntag in das Foyer des Rathauses zur Wahlergebnispräsentation zu kommen.

Frau Franz berichtete noch über die nachfolgenden Baumaßnahmen

- Parkstraße
- Pestalozzi-Gymnasium
- Astrid-Lindgren-Grundschule

Herr Stadtrat Eckoldt richtete einige kritische Fragen an die Verwaltung. Herr Opitz versprach eine schriftliche Beantwortung.

Zur Pflege des Dorfplatzes Gommern, fragte Herr Stadtrat Schürer.

Frau Haufe Schriftführer Herr J. Opitz Bürgermeister

Frau Boden Stadträtin Herr Bräunsdorf

Stadtrat